

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

197 (20.7.1884) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197. Zweites Blatt.

Sonntag den 20. Juli

1884.

Dankagung.

Nr. 7166. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: 1. von Ungenannt für Rauchtabak des Pfeifenklub Glahner 50 Pf., 2. von Restaurateur Bachmann Lohn einer entlaufenen Kellnerin 6 M., 3. von Anwalt G. Entschädigung von einem entlaufenen Dienstmädchen 15 M., 4. von Denselben desgleichen 15 M. Hiefür sprechen wir unsern verbindlichen Dank öffentlich aus.

Karlsruhe, den 19. Juli 1884.

Armenrat.
Spremann.

Bürger.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 21. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden im Auftrag Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 sehr gut erhaltener Silberschrank (Nußbaum), 1 gebrauchter Herren-Reitsattel, 1 eiserner Dampfkochapparat, 1 verschließbarer Stahlschreibstuhl, 1 Bücherständer, 1 Altenschränk, 1 sehr gut erhaltenes Schlafanapee, 1 Bügeltisch, 1 Eichbörndenkenschieb, 2 Rocco-Servirbretter, 1 Malastervasen, 1 kleines, rundes Tischchen, getragene Kleider, 1 Wanduhr, 1 Messingmörser, 2 kleine Koffer, verschiedene Bilder unter Glas und offen, wobei ein Kupferstich von Pietro Darboni, sowie verschiedene Haushaltungsgegenstände; ferner eine große Partie neue Messer, Gabeln, Dessertmesser, eine große Partie Damen- und Kinder-Zeuge und Lederschuhe, wozu Liebhaber mit dem Bemerken einlade, daß Sämmtliches zum Höchstgebot abgegeben wird.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 22. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden im hinteren Saale des Café Tannhäuser, Eingang Karlstraße 18, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Bettlade, 2 schöne Pfeilerkommoden, 2 große Salonspiegel in Goldrahmen, 3 Deckbetten, 4 Kopfkissen, 2 Pfulben, 1 schöner Spiegel in Goldrahmen, 1 kleines Herdchen mit Geschür, 1 Ovale Tisch, 1 Küchenschrank, 1 schöne Küchenwaage mit Gestell und Gewichten, 1 neue Singer-Nähmaschine (Handbetrieb), 2 Waagen mit Gewichten, 2 Schränke, 2 neue Eisschränke, 1 Küchenschrank, 80 Paar neue wollene Socken und Strümpfe, eine goldene Herrenuhr, einige feine Lächer (Stickerien), 4 Meter feiner Stoff zu Herrenhosen etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Schreiner Thomas Essig von hier zugehörige,

in der Schillerstraße dahier unter Nr. 21, einerseits neben der Firma Reiß & Richard, andererseits neben Bäcker Johann Neumaier gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 23000 M.,

Dienstag den 22. Juli l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwisch in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Juni 1884.
Großb. Notar
Dtt.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.1. Adlerstraße 34 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, getheilt oder ganz, ferner eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und 1 Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 1 Treppe hoch.

* Akademiestraße 38, neben Villa Schmieder, ist die hochgelegene eingerichtete Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, nebst allem Zugehör und einem Zimmer im 4. Stock, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 10 im Bureau.

* Erbsprinzenstraße 13 ist ein Zimmer mit Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 2.1. Kaiserstraße 5 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli, ferner eine Wohnung im 1. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Marienstraße 25 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober billigst zu vermieten.

* Scheffelstraße 22 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Schillerstraße 15 ist auf 23. Oktober eine freundliche, reinliche Wohnung von 3 Zimmern nebst der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Schützenstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Sophienstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder später zu vermieten.

* Sophienstraße 64, Ecke der Westendstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend in 1 Saal, 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, alleiniger Benützung des Gartchens mit Veranda, gemeinschaftlichem Speicher u. Waschküche, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 12 im 2. Stock.

* Spitalstraße (große) 3 ist wegen Wegzug sogleich eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, an eine kleine Familie zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 1 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Kammer etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Wilhelmstraße 1a ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

3.1. Auf 23. Oktober oder früher ist die Villa Schirmerstraße 10, enthaltend 9 Zimmer und Zugehör, zu vermieten. Es gehört zu derselben ein Vorgärtchen. Die Wohnung ist elegant ausgestattet, im 2. Stock mit einem Balkon. Näheres Stephaniensstraße 76.

* Eine hübsche, möblierte Wohnung von 6 Zimmern ist vom 1. August auf 6-8 Wochen zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 253, parterre.

4.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2 ist auf 23. Oktober die Wohnung des 3. Stockes von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, Küche, Keller, Kammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, um billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe rechts.

3.1. Neubau Kaiserstraße 13 sind folgende Wohnungen auf 23. Oktober d. J. zu vermieten:

2. Stock: eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden;
3. Stock: zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden;
4. Stock: 4 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller.

Das Nähere im Hause selbst.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

In bester Lage der Kaiserstraße ist auf 23. Oktober d. J. ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Läden!

In guter Lage habe wieder im Auftrag zu vermieten. K. Tröster, Geschäftsführer, Karl-Friedrichstraße 3. 2.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern und Zugehör wird in ruhigem Hause von einer kleinen Familie (2 Personen) auf 23. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter E. G. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Familie mit einem Kinde sucht auf 23. Juli oder 1. August eine kleine Wohnung von 2 kleinen Zimmern und Zugehör. Preis nicht über 200 Mark. Offerten möge man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Gesucht wird auf 23. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern zwischen der Kreuz- und Kronenstraße. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

* Ein Zimmer mit 2 Betten und Kochofen ist sogleich zu vermieten: Insel 1.

* Lessingstraße 38 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, schönes, möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit einem oder zwei Betten, ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 38 im 3. Stock.

* Sophienstraße 67, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehendes Zimmer, mit freier Aussicht, sogleich oder später mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

6.1. Marienstraße 9 sind im 3. Stock auf 1. August zwei große, gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, das eine mit 1 Bett, das andere mit 2 Betten, billig zu vermieten.

* Ein freundliches Zimmer im 3. Stock ist an einen oder auch an zwei solbde Mitbewohner sogleich um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Lessing- u. Sophienstraße im Laden bei Lorenz.

* Im westlichen Stadttheil ist ein freundliches Mansarden-Zimmer an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 im 2. Stod.

* Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. August zu vermieten: Kronenstraße 3 im 2. Stod.

Zwei Arbeiter
können Wohnung haben: Viktoriastraße 9 im 4. Stod des Seitenbaues.

Anerbieten.
* Zwei solide Arbeiter können **Kost und Wohnung** sogleich oder auf 1. August erhalten: Waldhornstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stod.

Mitbewohnerin-Gesuch.
* Auf 1. August wird ein anständiges Mädchen als Mitbewohnerin gesucht. Näheres Spitalstr. 25 im 3. Stod rechts. Ebenfalls können noch einige Herren gute bürgerliche Kost erhalten.

Zimmer-Gesuch.
* Ein älteres, anständiges Frauenzimmer sucht sogleich oder auf 23. Juli ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer mit Pension gesucht.
Ein junger Mann sucht per 1. oder 15. August in Mitte der Stadt ein gut möblirtes Zimmer mit ganzer Pension. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre **L. H. 60** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Une demoiselle instruite et musicienne
cherche pension
dans une famille honorable en échange de leçons. S'adresser sous les initiales **V. 6785a** à MM. Haasenstein & Vogler, Waldstrasse 36.

Dienst-Anträge.
Ein braves, fleißiges Mädchen wird für alle Hausarbeit in eine kleine Beamtenfamilie gesucht. Näheres Kaiserstraße 4 im 2. Stod.

* Wegen Krankheit wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht, welches gut kochen kann, die übrigen Hausarbeiten gerne verrichtet und gute Empfehlungen hat: Douglashstraße 1 im zweiten Stod.

* 2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut empfohlen wird, selbstständig kochen kann und sich den andern häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße 2 im Laden.

* Ein durchaus solides Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Lessingstraße 22 im 2. Stod.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches waschen und putzen kann sowie die übrigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 31 im Laden.

Gastbefehls- und Herrschaftsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmer- und Kindermädchen, Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen. Näheres bei Fr. Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Decorationsmaler,
einige tüchtige, finden Beschäftigung bei **Lepper & Frösche.**

Zwei Commis
und eine Weiszeugbeschleiferin finden nach auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster,** Karl-Friedrichstraße 3.

Tüchtige Installateure
für Gas- und Wasserleitung finden dauernde und gute Arbeit: Kaiserstraße 132.

Herdschlosser,
selbstständige, finden dauernde Arbeit: Kaiserstraße 132.

Bauschreiner-Gesuch.
Ein gewandter Anschläger kann eintreten: Schützenstraße 60.

Eine tüchtige, solide Kellnerin
findet Stelle. **Sarkhaus zum Rohren.**

2 Ladenmädchen
finden sofort oder bis 1. August gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster,** Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Anträge.
* Stellen finden sofort: ein Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten gerne verrichtet, und ein jüngeres Mädchen zur Stütze der Hausfrau. Näheres durch das Bureau von Frau **Coffaus,** Waldhornstraße 49, 2. Stod links. Ebenfalls selbst suchen und finden Dienstboten jeder Art Stellen.

Ein Mädchen,
welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kronenstr. 62.

Stellen finden: Mehrere Kellner, 1 Pa-ditorgehilfen, Hausburschen, Kellner- und Kochlehrlinge, Köchinnen für Hotels und Restaurants, 1 Zimmermädchen, Kellnerinnen, Küchenmädchen und Kochmädchen;

Stellen suchen: Tüchtige Köche, Diener, und 2 bürgerliche Köchinnen, gewandte Ladensjungfern, Büffetdamen, Bonnen, Zimmerjungfern und Haushälterinnen u. durch das Bureau **Germania,** Adlerstraße 36.

Beschäftigungs-Antrag.
* Gewandte und zuverlässige Büglerinnen, welche mit französischen Eisen zu bügeln verstehen, können sofort dauernde Beschäftigung erhalten bei **J. Krautmar,** Werderstraße 55 im 3. Stod.

Lehrmädchen.
In meinem Buchgeschäft finden einige anständige Mädchen gute Lehrstellen. Eintritt kann sofort erfolgen.

L. W. Drescher,
Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Lehrling-Gesuch.
2.1. Auf dem Comptoir eines Fabrikgeschäfts kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann sofort oder später in die Lehre treten. Offerten unter S. 110 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen
gesucht für den Verkauf, in ein Weißwaaren-Geschäft. Offerten unter Chiffre **M. 100** an das Kontor des Tagblattes.

Offene Lehrstelle.
In meinem Material- und techn. Droguen-Geschäfte (en gros) ist für einen jungen Mann aus achtbarer Familie per sofort oder später eine Lehrstelle offen.

Max Schwab,
Academiestraße 34.

Kleidermacherin,
eine geübte, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum Anfertigen von neuen und im Umändern von getragenen Kleidern und sichert prompte und billige Bedienung zu. Näheres Kronenstraße 6 im zweiten Stod des Seitenbaues. 3.3.

Verloren.
* Verloren wurden am Freitag zwischen 5 und 6 Uhr von der Schwane- durch die Spital-, Erbprinzen-, verl. Ritter-, Krieg- bis zur Leopoldstraße 2 weiße Kopfsche. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Schwane-straße 16 abzugeben.

Verlorenes Portemonnaie.
Samstag Vormittag wurde ein Portemonnaie von schwarzem Leder mit 90 Mark in Gold und einigen Mark in Silber von der Westendstraße 50 nach dem Bahnhof am Mühlburgerthor oder in der Stephanienstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Westendstraße 50 mittlerer Stod.

Verlorener Schirm.
* Samstag den 19. d. Mts. wurde von einer armen Himbeerverkäuferin ein Schirm verloren oder stehen gelassen. Man bittet, denselben auf dem Polizeibureau abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein gut erhaltener, mittelgroßer Kochherd mit drei Einhängelöchern und ein Dreifüßwagen sind billig zu verkaufen: Soppienstr. 54, 2. Stod.

* Wegen Umzug habe ich zu verkaufen: einen guten **Wirthschafts-Herd,** einen **Wegerkloß** nebst **Wiege** und sonst Verschiedenes. **G. Hertenstein,** zur Schwedischen Krone, Zähringerstraße 92.

Soppienstraße 8 sind äußerst billig zu verkaufen: 1 **Eisschrank** und 1 **eiserner Herd.**

* Ein großes **Kinderbett** mit **Matratze** ist zu verkaufen. Zu erfragen bei Frau **Ganser,** Zähringerstraße 34 im Laden.

* Drei gefüllte **Oleanderbäumchen** und einige **Tuja** sind aus Mangel an Platz billig zu verkaufen: Kaiserstraße 34, zwei Treppen hoch.

* Eine **schöne Anstieher** für Brautleute, alles neu: 2 aufgerichtete Betten, 1 **Chiffonniere,** 1 **Kommode,** 1 **Ovaleisch,** 1 **Kanapee,** 6 **Stühle,** 1 **Küchenschrank,** 1 **Küchentisch** und 1 **Nachtisch,** ist zusammen für 224 M. zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 26, links.

* Ein Paar hochfeine, goldene **Wanschettenknöpfe,** 18 Kar., mit fein eiselirtem Monogramm **A. F.** ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:
1 **Kommode** mit **Glasaufsatz,** 1 **eiserne Bettlade,** 1 **Räuschen,** **Tische,** **Stühle** u. s. w. Näheres Zähringerstraße 31.

3 große, blühende Oleanderbäume sind zu verkaufen: Kronenstraße 3 im 2. Stod. *

Wirthschaften
werden von tüchtigen, bemittelten Wirthen und Oberkellnern zu pachten gesucht durch **K. Tröster,** Geschäfts-Agent, Karl-Friedrichstraße 3. 2.1.

Felchen u. Soles,
neue holl. **Milchner Häringe**
— **superior** —
schott. Matjes-Häringe.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. u. Matjes-Häringe,
Malteser Kartoffeln
empfehlen
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Thüringer und Braunschweiger Salami und **Cervelatwürste** in feinsten Winterwaare das **Pfund** à **M. 1.60,** bei Wehrabnahme billiger, empfiehlt
J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

2.1. **Wiener Backpulver,** **Vuddingpulver** in verschiedenstem Geschmack, **Selceepulver,** **Eiscremepulver,** **Vimondepulver,** **Conservessalz** u. in ganz frischer Waare empfiehlt billigt
J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

2.1. **Nechten**
Glarner Kräuterkäs
empfehlen
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Brausepulver,
doppeltkohlenf. Natron,
Weinsteinsäure,
Citronensäure,
Himbeersaft,
Citronen,
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Carl Roth,
Herrnstraße 26.
5.3.

21. **Krischen**
Nürnb. Ohsenmaulsalat
empfiehlt

C. Hetzel.
Kaiserstraße 124.

Als ganz besonders preiswürdig empfehle

Jokey-Club

per Stück 5 Pf., 100 Stück 4 M. 60 Pf.

E. G. Pfeiffer.
Cigarrenhandlung,
en gros & en détail,

122 Kaiserstraße 122, Ecke der Waldstraße.

Desinfection:

**Carbolsäure,
Eisenvitriol,
Chlorkalk,
Desinfectionspulver**

zu haben bei

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant

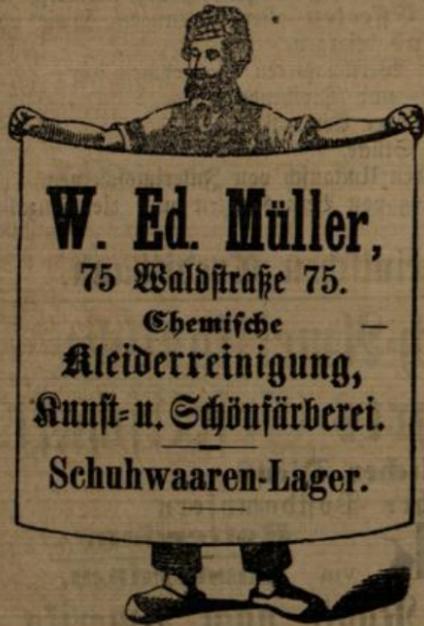
93.

**Chlorkalk,
Carbolsäure,
Eisenvitriol,
Desinfectionspulver**

54.

empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

Preise billigt. Preise billigt.
Schürzen
jeder Art für Damen und Kinder in
reicher Auswahl und solider Waare bei
Wilh. Rupp,
Kaiserstraße 135.



W. Ed. Müller,
75 Waldstraße 75.
Chemische
Aleiderreinigung,
Kunst- u. Schönfärberei.
Schuhwaaren-Lager.

Neue Polster-Möbel,

Sophas in Ripps- und Damastbezug, Garnituren,
Fauteuils und Halbfauteuils, Garnituren mit Stüh-
len, Divans und Chaises-longues, Fauteuils mit
Einrichtung, Mainzer und halbfranzösische Bettladen
mit Koff, Matrasen und Polstern, Vorhang-Gal-
lerien und Rosetten empfiehlt zu billigem Preis

F. Guthörle, Tapezier,
Spitalstraße 43.

12.6.

Reparaturen werden billig besorgt.

Vaas'scher
**verstellbarer Vorhanggalerien-
und Rosettenhalter.**

Bei bevorstehendem Wohnungswechsel empfehlen
den Herren Hausbesitzern obigen Artikel, welcher
vor dem Tapezieren leicht angebracht werden kann
und das leidige Ausziehen und Einschlagen der ge-
wöhnlichen Vorhanggalerienlöcher und Rosetten-
stiften eins für allemale beseitigt.

Muster stehen gerne zu Diensten.
Vaas & Salzer,
Kaiserstraße 140.

Phil. Hoffmann, Drechsler,

50 Kaiserstraße 50, Ecke der Adlerstraße,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Spazierstöcken
verschiedener Art, Tobakspfeifen in Meerschaum
und Horn, Meerschaum- und Weichsel-Cigarren-
spitzen, Tabaksdosen, Galanteriewaaren sowie Ci-
garren und Tabak.

NB. Reparaturen werden billig und prompt
ausgeführt. 4.3.

Herren- und Damentoffer,

Handtöcher in großer Auswahl empfiehlt billigt
F. Guthörle, Sattler und Tapezier,
12.6. 43 Spitalstraße 43.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

* Hiermit erlaube mir, die ergebene Anzeige zu
machen, daß ich **Wilhelmstraße 10**, parterre, eine
Neu-Wascherei für Hemden, Kragen und Man-
schetten mit und ohne Glanz errichtet habe und
empfehle mich dem geehrten Publikum. Die Wäsche
wird im Hause abgeholt und wieder gebracht.
Um geneigtes Wohlwollen bittet
achtungsvoll

G. Ettle, Wilhelmstraße 10.

Wilhelm Göttle,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
150 Kaiserstraße 150.
Haupt-Specialität:
Bade-Artikel.
Größtes Lager am Platze und
billigste Bezugsquelle.

Kochherde

bester Construction
zu äußerst billigen Preisen,

Kochgeschirre aller Art,

Eiserne

Gartenmöbel
unter Fabrikpreis

empfiehlt die Eisenhandlung

J. Marum,

5.4.

Kaiserstraße 48.

Für Zahnleidende.

— Rationelle Behandlung in Zahn- und
Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäss und
dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerz-
los eingesetzt. Für Schönheit und Zweck-
mässigkeit garantiert

Jean Eckert, Lammstrasse 8 im 2. Stock.

Heilgymnastische Anstalt

von **Th. Zahn,**

Karlstraße, Stephanienstraße 19.

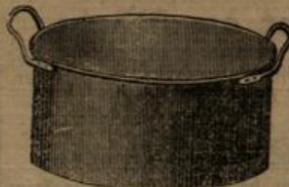
Beste Referenzen.

Ärztlicher Beirat: Obermedizinalrat **Dr. Satt-
lehner.**

Gelegenheits-Geschenke

in Majoliken und sonstigen Kunstgewerb-
lichen Gegenständen stets in neuen Mu-
stern auf Lager zu äußerst billigen Preisen
empfiehlt 12.6.

Adler-
straße 1, **Karl Immler,** zunächst
Magazin für Kunstgewerbe.



Kochgeschirre

aller Art

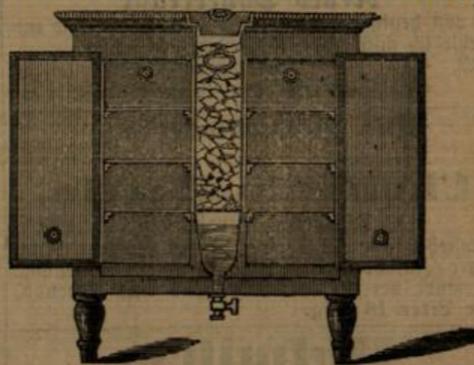
empfiehlt zu bil-
ligsten Preisen

Otto Büttner,

Kaiserstrasse

158.

Die neuesten Eisschränke,



mit allen Verbesserungen ver-
sehen, für Natur- und Kunst-Eis,
empfiehlt in jeder Grösse zu billig-
sten Preisen

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, **Ecke der Douglasstrasse.**

Briefmarken-Sammlern,

welche sich ihre bis hergehörig erwerbten Briefmarken
auswählen, die sie in einem Album sammeln und sich
wollen, empfehlen wir zum Besonderen das bereits seit
Jahren bestehende
Illustrirte Briefmarken-Journal.
Trotz seiner geringen Größe enthält es eine
ausserordentlich reichhaltige Auswahl von
ausländischen Briefmarken, die in jeder
Nummer neu hinzukommen. Die Briefmarken
sind in Gruppen angeordnet, so dass man
leicht diejenige Gruppe findet, die man
suchen will. Das Journal ist in jeder
Nummer neu und enthält die neuesten
Briefmarken aus allen Ländern.
Das Journal kostet nur 1 Mk. 50 Pf. (— 96 Kr.)
pro Nummer. Durch die in jeder Nummer
enthaltenen Grattabelungen wird jeder seine
Bestellung sofort erhalten. Das Journal ist
in allen Buchhandlungen und Briefmarken-
Läden zu haben. Bestellungen sind an
den Verleger zu richten. Preis 1 Mk. 50 Pf.
pro Nummer. Bestellungen sind an den
Verleger zu richten. Preis 1 Mk. 50 Pf.
pro Nummer.

5.5.

**Bremer Lebensversiche-
rungsbank Bremen.**

Militärdienst-, Aussteuer- und Lebensver-
sicherungsanträge vermittelt

die Generalagentur

J. Friedrichs,

3.1.

Lammstraße 3.

Hôtel Prinz Wilhelm
 empfiehlt seine guten und reinen **Fischweine**:
Weissen, von 40 Pf. an die Flasche.
Roten, " 60 " " "
 Im Faß entsprechend billiger.
Fr. Sachs.

Apfelwein-Verkauf.
 Selbstgekelterter Apfelwein
 wird in Gebinden von 50 Liter an
 abgegeben.
Anton Kilber.
 Karlstraße 40, parterre, rechts.

Zwiebelfuchen.
 Heute früh halb 10 Uhr warmer Zwiebelfuchen bei
Louis Will, Bäckerei,
 Zirkel 26
 nächst der Karl-Friedrichstraße.

**Gartenwirthschaft
 zur Wacht am Rhein.**
 *3.1. Von heute an wird jeden Abend von 6 Uhr
 an feines **Bischhoff'sches Export-Lagerbier** ver-
 zapft, welches bestens empfiehlt
B. Eckert.

Neues Sauerkraut
 ist fortwährend zu haben: Herrenstraße 7 im
 Laden. 22.

Neues Sauerkraut
 ist von heute an fortwährend zu haben. Auch em-
 pfehle ich mich im Einschneiden von Kraut.
 *2.2. Achtungsvoll
J. Saumesser, Wilhelmstraße 17.

Die Milchniederlage
 von
Christian Hertle,
 28 Bahnhofstraße 28,

empfehle ihre von Allgäuer Kühen bezogene Milch
 unter Zusicherung guter, prompter Bedienung.
 Versandt der Milch: Morgens und Abends,
 per Liter 18 Pfg.

Holmilch.
 Vom 1. August ab täglich 70-100 Liter franco
 Bahnhof hier à 15 Pf. abzugeben. Das Kontor
 des Tagblattes nimmt Angebote entgegen. 84.

Dankfagung.
 Von der Badischen Militär-Versicherungs-Anstalt
 in Karlsruhe wurde mir das von meinem verstor-
 benen Manne vor 2 Jahren bei dieser Anstalt ver-
 sicherte Kapital von 1200 Mark sofort baar aus-
 bezahlt, wofür ich herzlich danke.
 Karlsruhe, den 19. Juli 1884.
Karoline Seitzmann Wittwe.

Todes-Anzeige.
 Verwandten und Bekannten geben wir die schmerz-
 liche Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder,
 Schwager und Onkel
Vincenz Burkart, Schuhmachermeister,
 heute früh 1/7 Uhr nach langem und schwerem
 Leiden aus diesem Leben geschieden ist.
 Karlsruhe, den 19. Juli 1884.
 Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Sermann Burkart.
 Die Beerdigung findet morgen Sonntag den 20.
 Juli, Abends 6 Uhr, vom Trauerhause, Herren-
 straße 56, aus statt.

Dankfagung.
 Für die vielen Beweise herzlicher Theil-
 nahme während der schweren Krankheit und
 beim Hinscheiden meiner innigstgeliebten Frau
Luiße, geb. Weickgenannt,
 insbesondere auch für die zahlreichen Blum-
 menspenden, sage ich allen lieben Freunden
 und Bekannten hiermit meinen innigsten Dank.
Paul Roder.
 Karlsruhe, den 19. Juli 1884.

Börse-Anträge
 in allen Combinationen zu
Anlage- oder
Speculations
 zwecken werden in den hiezu bestgeeig-
 neten österr.-ungar. Werthen
 am günstigsten an der für dieselben
 einzig maßgebenden **Wiener**
Börse vollzogen. Erläuternden Pro-
 spect, erprobte Informationen u. ge-
 wissenhafte Rathschläge grat. u. franco.
 Bedienung möglich. **Conditionen con-
 dit.**
Bankhaus "Leitner", Wien
 Schottenring 15

25.23.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich unter'm 26 Juni d. J. gnädigst bewogen
 gefunden, dem bisherigen Großherzoglichen Konsul
 Säreyer in Stettin das Eichenlaub zum innehabenden
 Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Jähringer
 Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich unter dem 8. Juli d. J. gnädigst bewogen ge-
 funden, dem Obergerichtsrath Eduard Schäß in Bruchsal
 das Eichenlaub zum innehabenden Ritterkreuz erster Klasse
 Höchstihres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben unter'm 11. Juli d. J. gnädigst geruht auf 1.
 September d. J. den Oberlandesgerichts-Rath Karl Eise-
 lein zum Landgerichts-Direktor in Waldshut, den Land-
 gerichts-Rath Ludwig Schepfer in Freiburg zum Ober-
 landesgerichts-Rath und den Obergerichtsrath Reinhold
 Baumstark in Achern zum Landgerichts-Rath in Frei-
 burg zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben unter'm 12. d. Mts. gnädigst geruht, den Ober-
 forster Wilhelm Kischer in Emmendingen auf sein
 unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters, unter
 Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, auf
 1. Oktober d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschliessung des Großherzoglichen Minis-
 teriums des Innern vom 12. Juli l. J., Nr. 12279, ist
 Ingenieur 1. Klasse Wilhelm Caroli in Offenburg der
 Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues zur Ver-
 wendung als Hilfsarbeiter beim Centralbureau für Me-
 teorologie und Hydrographie zugetheilt worden.

Mittheilungen
 aus dem
Staats-Anzeiger
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 29 vom 15. Juli 1884.

Inhalt:
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:
 Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
 Dienstaachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom
 6. Dezember 1883 auf die katholische Pfarrei Sandweiler,
 Dekanats Osterweiler, den vermaligen Pfarrverweser das-
 selbst, Freiherrn Mar von Rind, gnädigst zu ernennen
 geruht, und ist derselbe am 22. Januar d. J. kirchlich
 eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 31. Mai
 d. J. gnädigst bewogen gefunden, die auf sechs Jahre
 erfolgte Ernennung des Pfarrers Johann Friedrich Sä-
 nger in Dautingen auf den Antrag der Kirchengemeinde-
 versammlung daselbst für endgültig zu erklären.

Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden:

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und
 Unterrichts:
 die Frequenz der Gelehrtenschulen, Realgymnasien und
 Höheren Bürgerschulen im Schuljahre 1882/83 betreffend;
 Uebersicht der Studirenden auf den Universitäten Heidel-
 berg und Freiburg betreffend;
 des Ministeriums des Innern:
 die Ausgabe von Schulverschreibungen auf den Inhaber
 durch die Wiesenthal-Eisenbahn-Gesellschaft betreffend;
 die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amts-
 bezirk Staufen betreffend;
Todesfälle:
 Gestorben sind:
 am 27. Mai 1884: Kürzel, Albert, katholischer Pfar-
 rer, in Gittenheimmünster; am 28. Juni 1884: Gerhardt,
 Paul, Oberförster, in Neßlich.

Sonntags-Verein
 zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
 — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
 von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Rheinische Creditbank,
Filiale Karlsruhe.

Wir machen hiedurch bekannt, daß wir wie bisher unter Garantie Werth-
 papiere verschlossen zur Aufbewahrung und offen zur Verwaltung in
 Depôt nehmen, den An- und Verkauf von Effecten aller Gattungen, sowie die
 Einlösung in- und ausländischer Coupons besorgen.
 Bei den uns zur Verwaltung übergebenen Werthpapieren übernehmen wir:
 Die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividendenscheine,
 die Kontrolle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,
 die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke,
 den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimscheinen,
 sowie nach vorher eingeholtem Auftrag die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzah-
 lung auf nicht vollbezahlte Papiere u. s. w.

Filiale der Rheinischen Creditbank.

Niederländisch-Amerikanische
Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Wöchentlicher Dienst
 mit den königlichen Postdampfern
Rotterdam
 nach **New-York** via **Amsterdam.**
Beste, billigste und kürzeste Route nach Amerika.
 Nähere Auskunft und Passagebilletts ertheilen die Generalagenten
Conr. Herold und Mich. Wirsching in Mannheim, **R. Schmitt**
& Sohn, 32 Karlstraße in Karlsruhe,
 und deren Agenten: **W. Gutekunst, Bruno Hofmann,** Ludwigsplatz 61, **Karl**
Däschner und **L. Ph. Dressel,** Jähringerstraße 76, Karlsruhe; **Sermann Weick,**
 Graben; **Peter Schwörer** und **Reinh. Seis,** Viebolshaus; **Theodor Walter** und
Jakob Jos, Rathschreiber, Untenheum; **Ferd. Nees** und **Wilh. Martin Saas,**
 Ruppheim; **Rathschreiber Merz,** Welschneureuth; **Karl Ludwig Seis,** Blankenloch;
W. Herbst, Hochstetten.

Sehm. Karlsruhe, 17. Juli. Mitteilungen aus der Stadtratsung von heute.

Vom 23. bis 25. September d. J. findet in hiesiger Stadt der 23. Congress für innere Mission statt. Der Stadtrat beschließt, zu den Versammlungen die Festhalle unentgeltlich zur Verfügung zu stellen und den auswärtigen Teilnehmern je ein Exemplar des Führers durch Karlsruhe zu behändigen.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe übersendet 25 Exemplare ihres Jahresberichts für 1883 zur Verteilung an die Mitglieder des Stadtrats. Der Stadtrat spricht hiefür seinen Dank aus.

Herr Professor Dr. Valentiner teilt 1 Exemplar der Veröffentlichungen der Gr. Sternwarte zu Karlsruhe dem Stadtrat als Geschenk mit, wofür derselbe gleichfalls Dank ausspricht.

Die bei den Kanalfationsarbeiten zu besetzende Aufseherstelle wird dem G. Kästner hier übertragen.

Auf Antrag der Baukommission soll an Großh. Bezirksamt das Ersuchen gerichtet werden, dahin wirken zu wollen, daß der vor dem Bahnhofgebäude befindliche Graben durch die zuständige technische Behörde baldigst gereinigt und zugeworfen werde, da der jetzt bestehende Zustand als gesundheitsgefährlich erachtet werden dürfte.

Auf die Anträge des Ortsgesundheitsrats und gemäß einer für sämtliche Städte des Landes ergangenen Verordnung des Großh. Ministeriums des Innern, betreffend der Ergreifung von Maßregeln gegen die aus dem Süden Frankreichs drohende Choleraepidemie, werden die erforderlichen Anordnungen getroffen, um einer allenfalls heranabenden Gefahr wirksam begegnen zu können. Obwohl diese Krankheit noch niemals in unserer Stadt aufgetreten ist, so hat man doch vorzuziehen in weitgehender Weise sich gerüstet, bei etwaigem Erscheinen der Seuche auf hiesigem Boden dem Unisichgreifen derselben energisch entgegen zu wirken.

Auf Antrag der Baukommission soll an Gr. Bezirksamt das Ersuchen gerichtet werden eine ortspolizeiliche Vorschrift dahin zu erlassen, daß bei Entwässerung der Häuser an den Regenabfuhrrohren ein Siphon angebracht werde, der das Eindringen von Schlammstoffen von den Dächern: wie Moos, Schiefer u. dergl. in die Abwässerungskanäle unmöglich macht und das Verstopfen derselben verhindert.

An der Volksschule sind 5 weitere Hauptlehrstellen zu besetzen. Es wird beschlossen, an Gr. Oberschulrat das Ersuchen zu richten, wegen Besetzung der Stellen ein Ausschreiben zu erlassen.

Eine Eingabe von Bewohnern der Amalienstraße, in welcher über die in mangelhaft verschlossenen Thüren erfolgende Abfuhr des Abtrittsüfers aus der Infanteriekaserne geklagt wird, soll Gr. Bezirksamt mit der Bitte vorgelegt werden, Abhilfe eintreten zu lassen. Dabei wird Gr. Bezirksamt mitgeteilt, daß überhaupt die für die Militärgebäude verwendeten Abfuhrwagen schlecht verschlossen sind und daß über die hierdurch verursachten üblen Gerüche häufig Beschwerden geführt wird.

An Gr. Bahnamt soll das Ersuchen gerichtet werden, während der gegenwärtigen heißen Jahreszeit 2 weitere Badezüge nach und von Warau und zwar einen Morgen- und einen Abendbadzug carriere zu lassen.

Ein Gesuch um Auswanderungserlaubnis für den 22-jährigen Albert Reich von hier wird Gr. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

17. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 13	27" 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 22½	27" 10"	"	hell
6 " Abds.	+ 19	27" 10"	"	"
18. Juli.				
6 u. Morg.	+ 15	27" 11,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18	27" 11,5"	"	"

Rheinwasserwärme den 19. Juli 1884: 18¾ Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 19. Juli. Julius Bartsch von Döberdorf, Diener hier, mit Crescentia Beh von Waghäusel.
- 19. " Emil Waser von Freiburg, Gr. Revor hier, mit Charlotte Rappes von hier.
- 19. " Friedrich Kaltschmidt von Bettingen, Schlosser hier, mit Luise Dotterer von hier.
- 19. " Jakob Knäbel von Wörsch, Maurer hier, mit Eva Böder von Landshausen.
- 19. " Josef Förderer von Stupferich, Steuerinnehmergehilfe hier, mit Josefine Abbath von Mühlhausen.

Todesfälle:

- 18. Juli. Amalie Hoyer, alt 48 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Hoyer.
- 18. " Wilhelm, alt 5 Monate 6 Tage, Vater Schlosser Büchel.
- 19. " Vinzenz Burtart, Schuhmachermeister, ein Wittwer, alt 64 Jahre.

Loose des Künstlervereins à 1 Mark zu haben im Kontor des Tagblattes.

Café Nowack.

Zur Eröffnung meines neurenovirten Saales findet heute um halb 11 Uhr Concert von der Jugendkapelle statt, wozu ergebenst einladet

Ernst Mayer.

Restauration Wolfert

(Karlststraße 69).

Heute Sonntag findet ein **Garten-Concert** statt. Anfang 3 Uhr. Zugleich empfehle ich einen guten Stoff Lagerbier. Für verschiedene frische Speisen und aufmerksame Bedienung ist bestens gesorgt.

Hänsler's Biergarten (Sommerstrich 11).

Heute Sonntag bei günstiger Witterung:

Grosses Garten-Concert mit Italienischer Nacht.

Anfang 3 Uhr. Eintritt frei.

Hiezu ladet ergebenst ein Familie **Hänsler.**

*** Bayerischer Hof (Schützenstraße).**

Heute Sonntag den 20. Juli:

Tyroler-Concert

von dem allbekanntesten und beliebtesten Tyrolerfänger **Sepl** mit Gesellschaft. Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. Eintritt frei.

Eine Schiffsladung

bester Qualität Ruhrkohlen trifft Ende d. M. wieder für mich in Maxau ein und nehme gefällige Bestellungen auf alle Sorten zu den billigsten Preisen jetzt schon an. **K. F. Schweiser, Kohlenhandlung, Rüppurrerstraße 7.**

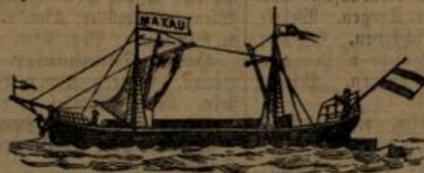
Aus demnächst für mich in Maxau eintreffendem Schiffe empfehle zur gest. Abnahme

alle Sorten Ruhrer Kohlen in nur prima Waare zu den billigsten Sommerpreisen.

Gg. Brück, Belfortstraße 5, Holz- und Kohlen-Geschäft.

2.1. Ruhrkohlen erster Qualität

ist eine Schiffsladung für mich in **Maxau**



eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preis.

Louis Krutz,

Waldstraße 44.

Gest. Aufträge nehmen entgegen:

- Herr **Ernst Salzer**, Kaiserstraße 69,
- Herr **F. Ugtmann**, Seminarstraße 9,
- " **G. F. Martin**, Kaiserstraße 76
- " **Wilh. Wiesner**, Schützenstraße 50.

(engl. Hof),

Die grösste Auswahl

in den neuesten Façons

Regen-Mäntel, Havelocks, Brunnen- und Rad-Mäntel

offerirt

Lammstraße 8, **E. Neu**, Eingang Kaiserstraße,
Damen-Mäntel-Fabrik.

■ Sommer-Confections werden unter'm Selbstkostenpreis abgegeben. ■

Ruhrkohlen.

Eine weitere Schiffsladung **1^a Ruhrkohlen** ist für mich in Maxau eingetroffen und empfehle ich dieselben in bekannter bester Qualität zu billigstem Preise.

Ph. Bader,

5.3. Holz- und Kohlen-Handlung,
59 Amalienstraße 59.

Aus dem Schiff

empfehle Ruhrkohlen,

ganz vorzügliche Waare, zu billigsten Preisen.

Feuerungs-Materialien-Handlung

von Fritz Werntgen,

2.2. Westendstraße 29.

Fremde

übernachteten hier vom 18. bis 19. Juli.

Bayerischer Hof. Ulrich v. Weissenbach, Peter, Maschinist von Straßburg, Steinweg, Verwalter von Donaueschingen. Klein, Agent v. Heidelberg.

Darmstädter Hof. Zinler, Kfm. m. Frau v. Zürich. Weinbach, Kfm. v. Pforzheim. Weigand, Kellner von Frankfurt. Maleberg, Landw. m. Frau von Oberberghausen. Simmler, Kfm. v. Stuttgart.

Herbringer. Bertram u. Auerbach, Kfl. v. Frankfurt. Levi, Kfm. v. Paris. Gspauer, Kgl. Hofkapellmeister m. Frau von München. Brand von Pforzheim. Weidmann von Brecklin. Graf Werterbold von Stein. Binzemann v. Paris. Frau Levy m. Söhnen v. Pforzheim. v. Degenfeld von Gulenhof. Groß m. Frau a. Amerika.

Geist. Georgi, Kfm. v. Bamberg. Jochim, Kfm. v. Weibitz. Hoff, Kfm. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Augsburg. Meitling, Kfm. v. Grefeld. Brünert, Kfm. v. Neustadt. Böttger, Kfm. v. Darmstadt. Walther, Archt. v. Freiburg. Engelhardt, Postsekretär v. Singen. Gdert, Assistent v. Konstanz. Weyrauch, Rent. v. Fischweiler. Bäckmann, Fabr. v. Berlin. Jünger, Fabr. von Zeitz. Schall, Fabr. von Nauen. Carlo, Kaufm. v. Weinsberg. Pons, Kfm. v. Frankfurt. Weller, Kfm. v. Mannheim. Gahn, Kfm. von Hannover. Bumiller, Kfm. v. Weibitz. Duosend, Goldfabr. v. Rathenow.

Goldener Adler. Fröhlich, Steuerath m. Tochter v. Darmstadt. Kärcher, Gypsereistr. v. Neuhäusen. Dorvend, Kfm. v. Reg. Forrer, Kfm. v. Trogen. Behrle, Kfm. v. Speier. Roth, Kfm. v. Gichtetten. Schmidt, Kaufm. v. Kehl. Grünwald, Restaurateur v. München. Küllinger, Schreinerstr. v. Donaueschingen. Witsch, Gutsbes. m. Frau v. Hindelwangen.

Goldener Ochsen. Kötze, Kfm. v. Würzburg. Gberle, Kfm. v. Rempten.

Goldenes Ross. Herz, Kfm. v. Köln. Sommer, Kfm. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Sulz. Schweizer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Strauß m. Sohn v. Weibitz.

Goldene Traube. Bausch, Bildhauer v. Berlin. Denninger, Priv. v. Gannstatt. Heiter, Kfm. v. Barmen. Vogt, Marmorier v. Frankfurt. Fr. Berle, Priv. v. Bruchheim. Mayer, Kaufm. v. Munderfingen. Rüdert, Kfm. v. Frankfurt. Schlegel, Kfm. v. Hamburg.

Grüner Hof. Lehmann, Lehrer m. Fam. v. Potsdam. Anders, Ing. v. Rürnberg. Weis u. Vogel, Lederhdl. v. Gatten. Bach, Oberamtsrichter v. Weiskirchenburg. Ditt, Priv. m. Frau v. Schaffhausen. Kel. Strab u. Fr. Koller, a. Holland. Stranck, Kfm. v. Dortmund.

Koch, Kaufm. v. Offenbach. Loquet, Kfm. v. Canau. Trendler, Kfm. v. Dresden. Mayer, Kfm. v. Neustadt. Franz, Maler v. Leipzig.

Hotel Germania. Blad, General m. Frau von London. Biegler, Direktor m. Frau v. Ravensburg. Graf de Ville-Dembla u. Frau Gräfin de Meizel von Paris. Gerlach, Priv. m. Frau von Frankfurt. Dr. Ruffe, Chem. m. Begl. v. Wien. Fr. Ruttin, Rent. m. Nichte v. Berlin. Kerler, Fürstl. Fürstend. Postbau-meister v. Donaueschingen. Funk, Bankdirektor v. Mannheim. Büglers, Priv. m. Frau v. Köln. Baron v. Schunger, Major m. Fam. v. Stuttgart. Rosenlecher, Priv. v. Nordheim. Kaufmann, Kaufm. v. Bamberg. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Steinweg u. Steinweg, Kfl. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Nauen.

Hotel Große. v. Knylensterna, General, u. Keil, Major v. Berlin. Wih. Merwarth v. London. Frau Kahn m. Fam. u. Dienerschaft v. Paris. Marquardt, Fabr. v. Regensburg. Schaal, Kfm. v. Köln. Schmoller, Kfm. v. Berlin. Strümpel u. Weis, Kfl. v. Frankfurt. Weigel, Kfm. v. Erfurt. Faschmann, Kaufm. v. Köln. Becker, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. Wien. Niesler, Kfm. v. Brest. Peintre, Kfm. v. Versailles. Byler, Kfm. v. Straßburg. Lauff, Kfm. v. Köln. Wyperrn u. Ruther, Kfl. v. Berlin. Seidel, Kfm. v. Köln.

Hotel Stoffleth. Derzog, Kaufm. v. Nibhofen. Hest, Mühlenbes. v. Bannenthal. Koh, Oberamtsrichter v. Heidelberg. Otto, Stud. v. Stuttgart. Herrmann, Dirigent v. Umkeim. Frau Mayerhofer m. Kind von Paris. Kühn, Priv. v. Eichenhal. Elbogen, Kfm. von Wien. Barmüller, Kfm. v. Mülhausen. Richter, Kfm. v. Stuttgart. Vog, Kfm. v. München.

Hotel Tannhäuser. Steinmacher, Gastwirth v. Hanau. Bäuerle, Kfm. v. Lindenu. Fr. Wagner v. Grefeld. Walz, Gutsbes. v. Lörach.

König von Preußen. Kiefer, Kaufm. v. Köln.

König von Württemberg. Thomen, Kfm. v. Heiterstheim.

Maffauer Hof. Napp u. Ries, Kfl. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Salomon, Kfm. v. Köln. Frau Wendel m. Tochter v. Philadelphie.

Prinz Max. Schiller, Bauführer v. Stuttgart. Hirschfeld m. Frau v. St. Franzisko. Baube v. Bamberg. Glagel, Premierlieut. v. Berlin. Minzel, General a. Reich, Touristen v. Nauen. Wirler, Kfm. Kottswell. Buschmann, Kfm. v. Frankfurt. Aldermann, Kfm. v. Mannheim. Gauer, Kfm. v. Paris. Helbig, Kfm. v. Kirchberg. Mayer u. Sohn, Kauf. v. Mannheim. Wolf, Kfm. v. Freiburg. Grundstein, Kfm. v. Frankfurt. Dertor, Kfm. v. Bremen. Löwenberg, Kaufm. v.

Mannheim. Marr, Kaufm. v. Heilbronn. Hofmann m. Fam. v. Weibitz. Busch m. Fam. v. Straßburg. Enderle, Bahnbeamter v. St. Gallen. Bert v. Oppenau. Oberender, Kfm. v. Mannheim. Reine, Kfm. v. München. Neuert, Kfm. v. Grefeld. Boshwinkel, Kfm. von Frankfurt.

Prinz Wilhelm. Denninger, Maler v. Sangerhausen. Dreger, Förster von Schöpsbad. Bessel, Kfm. m. Frau v. Breslau.

Reichsadler. Nagel, Kfm. v. Godelsheim. Knobloch, Kfm. v. Frankfurt.

Rothes Haus. Schell, Kfm. v. Speyer. Neubert, Kfm. v. Mainz. Hellmann, Kfm. v. Stuttgart. Lachenauer, Bauunternehmer v. Rürnberg. Klingel, Priv. von Schwège. Fr. Walter v. München. Wanken, Rent. m. Frau v. Saarlouis.

Schwarzer Adler. Horn, Kaufm. v. Frankfurt. Schmidt, Lehrer v. Rürnberg.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 206. Rosen, von demselben. 207. Lagernde Handwerksburschen, Aquarell, von G. W. Allers hier. 208. Im Grünen, Aquarell, von demselben. 211. Lagernde Gemahlin, von G. Seeltragers in Brüssel. 212. Wittrichs Rettung, von A. v. Heyden in Berlin. 213. Rosen, von Elise Brehn in Kiel. 214. Rosen an der Quelle, von derselben. 215. Frühlingsskizzen, von Elise Brehn in Kiel. 216. Im Vorzimmer, von Weltmayer in Basel. 217. Hinter dem Hause, von demselben. 219. Lausenburg am Rhein (Schweizerseite) von Hofmaler Steinbach hier. 220. Zehn Gemälde, welche der Kunstverein in München zum Zwecke der Verlosung unter seine Mitglieder angekauft hat. 221. Mutterbild, von Paul Borgmann hier (bleibt nur heute ausgestellt). 222. Die Bären kommen, von Jos. Ulrich in Ramburg.

Groß. bot. Garten. Die Gewächshäuser sind vom 14. Mal an wegen Ausräumens derselben bis auf Weiteres geschlossen.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt:
Neu zugegangen:
Von H. J. Heimerdinger, Hof-Goldstickerei in Karlsruhe: 1 Fahne für den Gesangsverein "Lyra" in Nintheim. Von W. Weber in Freiburg i. Br.: 1 Gebelst-Imitation nach einem im Groß. Schlosse in Karlsruhe befindlichen Original. Von W. Weis in Karlsruhe: 2 Kassenchränke.

Astronomischer Salon des Herrn Dr. W. Pitschner, Gottesauer Vorstadt 1a, frei geöffnet jeden Donnerstag von 2 1/2-4 Uhr, Anmeldung; Tage vorher, von 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der G. & F. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.